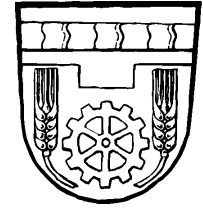


Markt Thüngen



Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt, Daseinsvorsorge und Ortsentwicklung am Freitag, 25. Juni 2021

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung:

- 1. Sanierung der Grundschule;
Sachstand und Information sowie eine Vorabbemusterung für weitere
Ausschreibungen**

Sachverhalt:

Zu diesem TOP sind Herr Konstantin Schug und Herr Karl Gruber vom Architekturbüro Gruber/Hettiger/Haus sowie Herr Martin Eisenbacher, techn. Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft anwesend.

Allgemeine Information zur Bemusterung

Eine Bemusterung für die zu erstellenden Ausschreibungen kann nur in Form von Beispielen und Farbvorstellungen gemacht werden. Es ist nicht erlaubt, spezielle Fabrikate auszuschreiben/dem Anbieter vorzuschreiben. Aus diesem Grund wurde für die zu erstellenden Ausschreibungen jeweils ein Beispielfabrikat mit verschiedener Farbauswahl vorgelegt.

Die anbietenden Firmen lehnen ihr Angebot an diese Vorschläge an, die beauftragte Firma muss dem Bauausschuss und Architekten dann noch eine endgültige Bemusterung mit seinen angebotenen Materialien vorlegen.

Bemusterung Außen:

Vier Farbvorstellungen für den Außenputz der zu dämmenden Fassadenbereiche „Aula, Hausmeisterraum und Bereich am grünen Klassenzimmer“ wurden vorgelegt.

Diese Farben sind aus der Caparol RAL Karte gewählt.

Bemusterung Innen:

Das Architekturbüro informiert über die Aussage der Behindertenbeauftragten des Landratsamtes, auf ein kontrastreiches Bauen zu achten. In dieser Hinsicht soll u.a. darauf geachtet werden, dass z.B. die Klassenzimmerzugänge farblich hervorgehoben werden.

Fußböden wurden wie folgt festgelegt:

- Fliesen in der Pausenhalle, Diele und Aula (öffentliche Flächen).
- Linoleumböden in den Klassenzimmern und dem Werkraum.

Als Linoboden wird das Fabrikat „Marmorette“ mit bis zu 8 verschiedenen Farben für die Ausschreibung vorgeschlagen.

Für die Fliesenbeläge in den öffentlichen Bereichen wurden 5 Farbmuster von hell bis dunkel vorgelegt. Die Sockel werden ebenfalls verflieset.
Es handelt sich hierbei um eine Fliese mit der Rutschfestigkeit R9 und in den Sanitärräumen R10.

Beschluss:

Außen - Fassade

Die Aula wird „ocker“ (Ginster 140) verputzt, der Sockel dunkler abgesetzt (Ginster 100).

Der Farbe Ocker wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 3

Beschluss:

Außen - Fassade

Der Hausmeisterraum und der Bereich am grünen Klassenzimmer wird „blau“ (Logo 80) verputzt, der Sockel dunkler abgesetzt (Logo 75).

Der Farbe „blau“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 2

Ein Marktgemeinderat enthält sich der Stimme.

Beschluss:

Innen – Fußbodenleisten zum Linoleumboden

Die Fußbodenleisten werden in Kunststoff vorgeschlagen.

Einer Ausbildung der Fußbodenleisten in Kunststoff wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 1

Beschluss:

Innen – Fußbodenleisten zum Linoleumboden

Die Fußbodenleisten werden in grau vorgeschlagen

Der Farbe „grau“ für die Fußbodenleiste wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 2

Beschluss:

Innen - Fliesenbelag

Als Farbe wird ein mittlerer „Grauton“ gewählt.

Dem „mittleren Grauton“ für den Fliesenboden wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 4 : 3

Beschluss:

Innen - Fliesenbelag

Aus drei verschiedenen Verlegearten wurde der Halbverband mit den Fliesengrößen

60 x 30 cm und 60 x 60 cm ausgewählt.

Der Verlegeart Halbverband 60 x 30 cm und 60 x 60 cm wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 7 : 0

Bauausschussmitglied Bernd Müller und Herr Martin Eisenbacher verlassen die Sitzung um 17:30 Uhr.

Beschluss:

Innen - Sanitärräume

Das Architekturbüro zeigt noch einmal allen Anwesenden die Ausführung und Ausstattung der bereits sanierten Sanitärräume im Bauteil A und fragt nach, ob der Bauausschuss mit einer ähnlichen Ausführung für die Räume im Bauteil B einverstanden ist.

Einer Ausführung der Sanitärräume ähnlich dem Bauteil A wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0

Beschluss:

Innen - Türen

Türblätter und Türrahmen werden mit HPL-Beschichtung ausgeführt. Die Farben ebenfalls den Türen im Bauteil A angepasst. Die Türblätter sollen hell, die Zargen dunkel ausgebildet werden. Farben wurden noch keine festgelegt. Die Fensterbänke sollen im gleichen Material und in der gleichen Türblattfarbe ausgeführt werden.

Einer Ausführung der Türen, Zargen und Fensterbänke in HPL-Beschichtung sowie der hellen Türblätter und Fensterbänke und der dunklen Türzargen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0

Beschluss:

Innen – vorhandene Toiletten

Die 4 noch vorhandenen Toilettentüren im Bauteil B sollen ausgetauscht und den neuen Türen angepasst werden.

Einem Austausch der 4 noch vorhandenen Toilettentüren im Bauteil B wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0

Einige Mitglieder des Bauausschusses führten im Voraus eine Baubegehung mit dem Hausmeister durch und legten daraufhin dem Architekturbüro eine Liste mit Fragen/Mängeln vor. Die Fragen wurden besprochen, einzelne Punkte gemeinsam besichtigt und von den Architekten geklärt bzw. eine Klärung mit den entsprechenden Firmen und Fachingenieuren zugesagt.

Bauausschussmitglieder Sebastian Heidenfelder und Werner Trabold verlassen die Sitzung um 18:30 Uhr.

2. Verschiedene Ortseinsichten

Sachverhalt:

Dieser TOP der Bauausschusssitzung wurde verschoben.

Der Bauausschuss war zu diesem Zeitpunkt nicht mehr beschlussfähig.

Abstimmungsergebnis: o. A.

3. Kurze Anfragen

Sachverhalt:

a) Bauschuttablagerung „Am Kies“

Marktgemeinderat Patrick Druschel möchte wissen, wer den Bauschutt „Am Kies“ zwischengelagert hatte und wer für den zwischenzeitlich wieder aufgenommenen und entsorgten Bauschutt die Kosten zu übernehmen hat.

Außerdem teilt er mit, dass der abgelagerte Boden nicht einwandfrei ist, da sich Bauschutt dazwischen befindet.

Abstimmungsergebnis: o. A.

Ende der Sitzung 18:40 Uhr.